

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 02.12.2020

Öffentlicher Teil

TOP . Wahl des/der neuen Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses

Herr Reinke ruft den Tagesordnungspunkt 4 auf und stellt fest, dass damit seine Tätigkeit als bisheriger Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses ende.

Er schlägt Frau Köppen als Versammlungsleiterin zur Wahl des/der neuen Vorsitzenden vor.

Frau Köppen dankt für die Ehre, bei diesem Punkt als Alterpräsidentin die Wahl des/der neuen Vorsitzenden durchführen zu dürfen.

Sie fragt die Ausschussmitglieder, ob eine geheime Wahl gewünscht werde und stellt fest, dass das nicht der Fall ist.

Frau Niemann schlägt die Wiederwahl von Herrn Reinke vor.

Andere Vorschläge gibt es nicht.

Frau Köppen lässt über den Vorschlag von Frau Niemann abstimmen.

Nach der Wahl teilt Herr Reinke auf Nachfrage von Frau Köppen mit, dass er die Wahl dankend annehme.

Frau Köppen gratuliert Herrn Reinke ganz herzlich zur Wiederwahl als Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses.

Herr Reinke bedankt sich ganz herzlich bei den Ausschussmitgliedern für das in ihn gesetzte Vertrauen. Sein Ziel sei es vor der Wahl gewesen, in der Weise weiterzumachen wie bisher. Es seien ihm durchaus andere Aufgaben angetragen worden, aber ihm seien Kinder, Jugendliche und ihre Familien sehr wichtig. Das sei sein Schwerpunkt, den er gern so weiterführen wolle. Durch die Wiederwahl sei sein persönliches Ziel erreicht und er freue sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Zum Ende der vorherigen Wahlperiode habe man nicht alles abschließend bearbeiten können. Es stünden noch ein paar Themen an, die man in den kommenden Sitzungen aufgreifen und bearbeiten werde.

Für die kommenden fünf Jahre seien ihm die Themenfelder Kinderschutz, Frühe Hilfen und Prävention besonders wichtig. Er setze darauf, dass man gemeinsam daran arbeiten und Fortschritte erzielen werde.

Er weist darauf hin, dass Frau Hogrebe den Ausschussmitgliedern vor einiger Zeit ein Begrüßungsschreiben mit Hinweisen zur Stellung und Arbeit des Jugendhilfeausschusses übersandt habe. Den Unterlagen sei zu entnehmen, dass der Jugendhilfeausschuss eine besondere Stellung und Rolle inne habe. Dieser sei Teil des Jugendamtes und er empfehle in diesem Zusammenhang den neuen Mitgliedern, sich die Unterlagen anzusehen und/oder an einem Seminar oder Fachtag des Landesjugendamtes teilzunehmen.

Als Schlussanmerkung zitiert Herr Reinke aus dem besagten Schreiben: „Der Jugendhilfeausschuss bestimmt durch seine Arbeit die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien vor Ort.“ Das bedeute, dass sich die Entscheidungen des Jugendhilfeausschusses unmittelbar auswirken. Daran sollte man denken und in dem Sinne arbeiten.

Er freue sich auf die gemeinsame Arbeit in den kommenden fünf Jahren.

Beschluss:

Frau Niemann schlägt den bisherigen Vorsitzenden Herrn Reinke als neuen Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	2		1
Bündnis 90/ Die Grünen			
SPD	2		
AfD	1		
Vertreter der Jugendhilfe	8		

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig beschlossen |
| <input type="checkbox"/> | Mit Mehrheit beschlossen |
| <input type="checkbox"/> | Einstimmig abgelehnt |
| <input type="checkbox"/> | Mit Mehrheit abgelehnt |
| <input type="checkbox"/> | Abgelehnt bei Stimmengleichheit |
| <input type="checkbox"/> | Ohne Beschlussfassung |
| <input type="checkbox"/> | Zur Kenntnis genommen |
| | |

Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltungen: 1

